

Mt 13,24ff. / Spiel: Teekesselchen

So wie Unkraut und Weizen zunächst nicht voneinander zu unterscheiden sind, so sind auch manche Worte gleich, haben aber eine unterschiedliche Bedeutung.

Ablauf:

Die Besucher werden in zwei Gruppen aufgeteilt.

Aus jeder Gruppe tritt ein Kind nach vorn. Die beiden bekommen vom Mitarbeiter ein Teekesselwort (Wort mit zweierlei Bedeutung) auf einem Zettel gezeigt. Nun beschreiben sie immer im Wechsel ihren Begriff, ohne diesen selbst zu benutzen, z.B.

Raupe (Tier)

Raupe (Baufahrzeug)

Pflaster (Wundpflaster)

Pflaster (Pflastersein)

Hahn (Wasserhahn)

Hahn (Tier)

Schloss (Gebäude)

Schloss (zum Schließen einer Tür)

Nadel (Nähnadel)

Nadel (Tannennadel)

Blatt (Blatt am Baum)

Blatt (zum Schreiben)

Schimmel (Pferd)

Schimmel (Schimmelpilz)

Fliege (Insekt)

Fliege (eine zur Querschleife gebundene Krawatte)

→ Äußerlich lassen sich gute und böse, gerechte und ungerechte Menschen oft nicht voneinander unterscheiden. Gott lässt sie so lange nebeneinander in der Welt leben, bis Jesus wiederkommt, um über sie zu urteilen. Unsere Aufgabe ist es nicht zu richten!